

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



SPD Fraktion
im Bezirksrat der
Landeshauptstadt Hannover

22.10.14

Bezirksratsfraktion Buchholz-Kleefeld

Dierk Schneider, Schierholzstr. 25, 30655 Hannover
Tel.: 0511-5444794, E-Mail : dierk.schneider@htp-tel.de

Herrn Bezirksbürgermeister
Henning Hofmann

über
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik
Rathaus
Trammplatz 2
30159 Hannover

Drucks. Nr. 15 -2337/2014

**Antrag gemäß § 12 Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur
Sitzung des Stadtbezirksrates Buchholz - Kleefeld am 23.10.14**
"Änderungsantrag zur Drucksache Nr. 15 – 1917 / 2014, **Zusätzliche B+R
Fahrradabstellplätze an der Haltestelle Kantplatz schaffen**

Zusätzliche Fahrradbügel an der Haltestelle Kantplatz

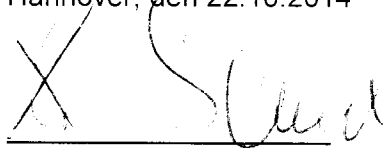
Der Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld möge beschließen:

Die Verwaltung der Landeshauptstadt wird aufgefordert, zusätzliche Fahrradbügel, unter Berücksichtigung der Umplanung Scheidestraße sowie unter Berücksichtigung der in diesem Zuge freiwerdenden Bushaltestelle am Kantplatz sowie in Abstimmung mit dem städtischen Fahrradbeauftragten, dem ADFC und dem VCD im Bereich der Stadtbahnhaltestelle Kantplatz zu schaffen.

Begründung:

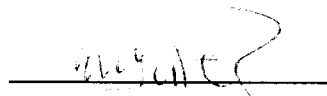
Im Bereich der Haltestelle Kantplatz stellen viele Bürgerinnen und Bürger aus dem erweiterten Einzugsgebiet ihre Fahrräder ab, um die Fahrt mit dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) fortzusetzen. Die bisherige Anzahl der installierten Fahrradbügel reicht für das gesicherte und geordnete Abstellen nicht aus. Insbesondere wird die Fläche vor dem Optiker und dem Schreibwarengeschäft sehr stark genutzt. Es ist zu beobachten, dass Fahrräder mangels Fahrradbügel umfallen und zum Teil auch den Gehweg einschränken. Die Verwaltung sollte wegen der starken Nutzung durch Pendler mit dem städtischen Fahrradbeauftragten, dem ADFC, dem VCD, den Geschäftsinhabern und dem GVH ein zukunftsfähiges Konzept für eine Fahrradbügelanlage erarbeiten. So sollen Konflikte wegen der unterschiedlichen Nutzungsansprüche für die vorhandenen Flächen ausgeschlossen werden.

Hannover, den 22.10.2014



Dierk Schneider

(Fraktionsvorsitzender)



Emsal Tasyürek

(Fraktionsvorsitzende)